

Wir und unsere Patenklasse, die 2c

Zu Beginn des Schuljahres haben wir uns entschieden, eine Grundschulklasse zu betreuen. Wir wollen den Kleinen beim Lernen helfen und mit ihnen gemeinsam spielen und Freude haben. Wir finden es gut, wenn sich Patenschaften bilden und somit die älteren Schüler helfen können. Sicher werden wir auch noch Einiges von den Zweitklässlern lernen können, z.B. dass man sich auch durch spielerisches Lernen Wissen aneignen kann.

In der zweiten Schulwoche haben wir uns erst einmal vorgestellt, sind mit den 16 Schülerinnen und Schülern der 2.Klasse ins Gespräch gekommen und haben vereinbart, dass wir sie zuerst beim „Igelprojekt“ unterstützen wollen. Dieses fand am 18.10.2012 in der Grundschule statt. Annemarie, Katja, Johanna, Aylin und Viviann haben mit den Schülern gebastelt, gelesen und viele Dinge über den Igel gelernt.

Plätzchen backen gehört in die Vorweihnachtszeit, so auch bei uns. Wer könnte sich auch Weihnachten ohne Plätzchen vorstellen? Am 12.12.2012 trafen wir uns mit vorbereitetem Teig und allen Utensilien zum Backen in unserer Schulküche im Haus II. Bald zog ein leckerer Duft nach Zimt und Vanille, Muskat und Ingwer durchs Schulhaus, weil alle ganz fleißig den Teig ausrollten, die schönsten Formen herstellten und natürlich alles bunt verzierten. Unterstützung hatten wir dabei von vier Muttis und natürlich von unseren Klassenleiterinnen. Zum Schluss konnte jeder eine Tüte Plätzchen mit nach Hause nehmen und für den nächsten Schultag waren auch noch genügend Kekse da. Somit haben wir die Vorfreude auf das Weihnachtsfest geweckt bzw. gesteigert.



Zum Abschluss des Kalenderjahres sind wir am 19.12.2012 gemeinsam nach Rostock in die Eishalle gefahren. Einige standen das erste Mal auf Schlittschuhen, aber nach anfänglichen Problemen hat es allen viel Freude bereitet. Wir konnten uns zwei Stunden auf dem Eis austoben und den Kleinen bei ihren ersten Schritten helfen.

Bisher hat uns die Zusammenarbeit viel Spaß gemacht, was wir auch von den Kleinen gehört haben. Wir hoffen, dass es so weitergehen kann.

Die Schüler der 7a

